

## **Konzert an Allerheiligen 2009 – „eine musikalische Reise durch Europa“**

Das traditionsreiche Konzert an Allerheiligen überrascht immer wieder mit neuen Kammermusikformationen. Für das Konzert in diesem Jahr hat Andrea Forrer Pajasmaa, langjährige Organistin der reformierten Kirchgemeinde Steinhausen und Klavierpädagogin, ihre zwei Musiker-Kolleginnen Susanna Meierhans Suter, Violine und Alexandra Iten Bürgi, Violoncello eingeladen. Zusammen präsentieren sie ein farbiges Programm mit Musik aus verschiedenen Ländern Europas.

Im barocken Europa heben sich die unterschiedlichen, landestypisch - musikalischen Ausdrucksformen noch ganz deutlich voneinander ab. Diese Unterschiede wollen die drei Musikerinnen auf ihrer musikalischen Europareise auskosten. Sie entführen ihre Zuhörerschaft in eine Welt faszinierender Klänge aus Vivaldis Italien ins Frankreich des Roi Solei und über England nach Norddeutschland, wo neben Johann Sebastian Bach und Georg Friedrich Händel auch Georg Philipp Telemann beheimatet war. Aus dem Herzen Europas stellen die beiden Zugerinnen Susanna Meierhans und Alexandra Iten Arthur Honeggers Sonatine VI für Violine und Violoncello ins Zentrum des Programms.

### **Die Musikerinnen**

Susanna Meierhans Suter, Violine

Lebt in Steinhausen. Nach der Matura Violinstudium bei Gunars Larsens am Konservatorium Luzern und Christine Sörensen in Lausanne. Bereits während des Studiums Konzerttätigkeit im Sinfonischen Orchester Zürich, später mit der Philharmonischen Werkstatt Schweiz und dem Luzerner Sinfonieorchester.

Neben ihrer Lehrtätigkeit an der Musikschule Menzingen ist sie Mitglied des Collegium Musicum Zug und Konzertmeisterin des Baarer Kammerorchesters und des Küssnachter Kirchenorchesters. Sie spielt regelmässig in verschiedenen Kammermusikformationen und diversen Kirchenorchestern.

Alexandra Iten Bürgi, Violoncello

Geboren 1975 in Zug. Nach der Matura absolvierte sie ihr Studium an der Hochschule für Musik und Theater Bern und Biel bei Peter Hörr und Conradin Brotbek, wo sie das Konzerttreifediplom mit Auszeichnung erhielt.

Sie war 1. Preisträgerin beim Schweizer Jugendmusikwettbewerb und Stimmführerin im Schweizer Jugend-Sinfonie-Orchester und im Collegium Musicum Zug. Ausserdem besuchte sie Meisterkurse bei Wolfgang Boettcher, Pieter Wispelwey und Siegfried Palm.

Neben ihrer Lehrtätigkeit beschäftigt sie sich mit historischer Aufführungspraxis. Von 2000 bis 2003 war sie Mitglied im Amaryllis Quartett, Bern. Das Streichquartett wurde von Prof. Walter Levin (LaSalle Quartet) betreut und war Preisträger an verschiedenen internationalen Wettbewerben. Sie tritt als Solistin mit diversen Orchestern auf.

Andrea Forrer Pajasmaa, Cembalo

Aufgewachsen in Amriswil, TG. Nach der Matura Orgelstudium bei Janine Lehmann und Cembalostudien bei Bernhard Biletter an der Musikhochschule Zürich. Weiterbildung durch Orgel-Meisterkurse bei Marie-Claire Alain, Ludger Lohmann und Bernhard Lagacé.

SMPV Klavierstudium bei André Manz. Erfolgreicher Lehrdiplomabschluss im Herbst 1998. Im Sommer 2001 Musikpädagogisches Reifediplom der Musikhochschule Zürich-Winterthur. Weiterführende Studien, Klavier und Kammermusik, bei Erna Ronca, Zürich. Im Frühling 2009 Abschluss des MAS in erweiterter Musikpädagogik.

Klavier- und Orgellehrerin an den Musikschulen von Neuheim und Menzingen.

Andrea Forrer ist Organistin in Steinhausen. Sie pflegt eine rege Konzerttätigkeit als Kammermusikerin und Organistin.



Sonntag, 1. November 2009, 17:00 Uhr in der St. Matthias Kirche, Steinhausen. Keine Reservation. Eintritt frei – Kollekte am Ausgang.